

Pressemitteilung vom 8. September 2017

Der Baustoff der Zukunft: Auftakt der dritten Aachener Holzbautagung

„Das Holzingenieurwesen hat sich zu einem Lehr- und Forschungsschwerpunkt der FH Aachen entwickelt“, betonte Prof. Dr. Thomas Uibel zum Auftakt der dritten Aachener Holzbautagung. Mit seiner Arbeit hat der Fachbereich Bauingenieurwesen (Link) sich überregional eine gute Reputation erarbeitet: 195 Expertinnen und Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft sind jetzt an die FH gekommen, um sich bei der zweitägigen Konferenz über die neuesten Entwicklungen im Holzbau auszutauschen.

In ihrem Grußwort stellte Prof. Dr. Doris Samm, Prorektorin für Forschung und Innovation, die Potenziale des Holzbaus dar, etwa durch Vorzüge in den Bereichen des Wärme- und des Brandschutzes: „Holz ist der Baustoff der Zukunft.“ Sie würdigte die Arbeit der Kolleginnen und Kollegen im Bereich des Holzingenieurwesens an der FH und dankte den Referentinnen und Referenten sowie den Ausstellern für ihre Teilnahme.

Die durch den Aachener Freundeskreis der Holzingenieure e.V. (AFH) geförderte Veranstaltung richtet sich an Expertinnen und Experten aus den Bereichen Architektur, Tragwerksplanung, Holzbauingenieurwesen, Hochbau sowie Forst- und Holzwirtschaft. Unternehmerinnen und Unternehmer waren ebenso unter den Gästen wie Studierende.

Die Vorträge des ersten Tages eröffnete Holzbauvisionär Prof. Hermann Blumer, FH Aachen, mit seinem Beitrag „Mit Holz an die Grenzen des Machbaren“. Er stellte innovative Großprojekte wie etwa das Terrace House (Link: <http://portliving.com/residential/terrace-house/>) vor, ein Holzhochhaus im kanadischen Vancouver, das er gemeinsam mit dem japanischen Stararchitekten Shigeru Ban konzipiert und gebaut hat. Nach den Vorträgen von Annette Köhne-Dolcinelli, Leiterin des Holzkompetenzzentrums Rheinland (HKZR), und Architekt Tom Kaden haben zwei Professoren der FH Aachen einen Blick über den Tellerrand hinaus geworfen: Prof. Dr. Thilo Röth und Prof. Dr. Leif Arne Peterson sprachen über den Einsatz von Holz im Fahrzeugbau. Den Abschluss des ersten Tages bildete die Verleihung des AFH-Studienpreises für herausragende Abschlussarbeiten. Die Vorträge des zweiten Tages wurden gehalten von Martin Danzer (TU München), Frank Brühl (WIEHAG GmbH Altheim), Prof. Dr. Jörg Schänzlin (Hochschule Biberach) und Jürgen Scheffler (ZÜBLIN Timber). Begleitend zur Tagung fand eine Fachaussstellung statt, bei der sich 27 Unternehmen und Institutionen präsentierten.

Im Rahmen der Holzbautagung wurde auch der AFH-Studienpreis vergeben. Ausgezeichnet wurden Christian Bedbur (B. Eng.) und Jonas Thull (M. Eng.) für ihre Abschlussarbeit am Fachbereich Bauingenieurwesen.

FH Aachen
Stabsstelle für Presse-,
Öffentlichkeitsarbeit und
Marketing
Bayernallee 11
52066 Aachen

Dr. Roger Uhle, Pressesprecher
Arnd Gottschalk M.A.
T +49. 241. 6009 51083
gottschalk@fh-aachen.de
team-pressestelle@fh-aachen.de
www.fh-aachen.de
fhac.de/YouTube
fhac.de/facebook